

DIE DEUTSCHE ÖKUMENISCHE GEMEINDE ST. NICHOLAS MAZARRÓN

WÜNSCHT EIN



Das Jahr 2012 war sicher für manchen schneller vorüber als erwartet. Nun stehen wir schon wieder an der Schwelle zum neuen Jahr (oder sind schon mitten drin, je nachdem, wann ihr diese Nachricht lest). Keiner kann voraussagen, was uns erwartet, aber wir wissen, die Zeit steht in Gottes Händen.

Unsere besten Wünsche für das neue Jahr verbinden wir mit der Jahreslosung 2013:

„Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“ (Hebräer 13, 14)

Wir danken euch allen, die ihr im ablaufenden Jahr dazu beigetragen habt, dass unsere Gemeinde in kirchlichen und außerkirchlichen Begegnungen gefestigt und gewachsen ist. Die gemeinschaftlichen Fahrten waren bestimmt Höhepunkte des Gemeindelebens, auch die Feier der laufenden Gottesdienste, die Gruppenabende, die Frühschoppen mit Live-Musik und zuletzt auch der Weihnachtsmarkt. Nicht unerwähnt seien die Lebensmittelspenden und unser Sozialfonds, aus denen heraus wir in vielen Nottfällen Hilfe leisten konnten. Der Weihnachtsmarkt erbrachte einen Reinerlös von rd. 3.000 Euro. Dieses Geld wird ebenfalls dem Sozialfonds zugeführt und hilft uns für eine längere Zeit über die Runden. Vielen Dank nochmals allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen unserer deutschen Gemeinde beigetragen haben!

Hier eine Vorschau auf das, was im ersten Quartal 2013 stattfinden wird:

23. Januar: Tagesfahrt nach Cartagena mit Stadtbesichtigung (Burg, Forum Romano mit Museum, Landtag). Es sind noch Plätze frei. Kosten: 43,50 Euro
- 19.-22. Februar: 4-Tagefahrt nach Salamanca, Zamora, Toro, Valladolid. Ausgebucht, Warteliste. Kosten: 310,00 Euro
- Gottesdienste: La Manga 05. Januar
Mazarrón-Camposol 06. Januar, jeweils mit Diakon Eberhard Klute
La Manga: 19. Januar, 02. und 16. Februar, 02. März,
Camposol: 20. Januar, 03. und 17. Februar, 03. März,
jeweils mit Bruder Konrad
La Manga 16. März und Camposol 17. März mit Diakon Eberhard Klute
Ostern: La Manga 30. März und Camposol 31. März mit Pfarrer W. Merk

Angedacht, aber noch nicht entschieden, ist für den Herbst eine Mehrtagesfahrt in die Exclave Melilla mit Abstecher nach Marocco. Wer daran interessiert ist, sollte sich um einen gültigen Reisepass bemühen. Die Ausschreibung erfolgt später.

Seid für heute recht herzlich begrüßt:

Euer Team Bruder Konrad, Diakon Eberhard, Pfarrer Merk und Antonio Gonzalez.